

PRESSEMITTEILUNG

Datum: 18.11.2017

Presse-Referat
Thomas Wacker

Tel: +49 721 608 48468
Fax: +49 721 608 48470

presse@asta-kit.de
www.asta-kit.de

AfD-Landtagsfraktion verbrennt Geld der Studierendenschaften in Baden-Württemberg

Am 15. November 2017 gab das Ministerium für Wissenschaft und Kultus Baden-Württemberg eine große Landtagsanfrage der Alternative für Deutschland weiter. Sämtliche Verfasste Studierendenschaften sollen sämtliche erhaltene und getätigte Förderungen an Gruppen, Institutionen und autonomen Referate bis in das Jahr 2012 zurück offenlegen.

Ein wirkliches Ziel wird mit der Anfrage nicht mitgeteilt. Vermutlich ist das Interesse dahinter, den Studierendenschaften Kooperationen mit scheinbar unerwünschten Gruppierungen anzudichten. Die Realität sieht jedoch anders aus: Diese Anfrage generiert nichts weiteres als einen großen Arbeitsaufwand ohne Mehrwert. Angestellte und Ehrenamtliche in der Studierendenschaft werden einer unnötigen und zusätzlichen Arbeitsbelastung ausgesetzt, ohne dass zusätzliche Informationen vermittelt werden können. Die Finanzen der Verfassten Studierendenschaften werden regelmäßig durch den Landesrechnungshof geprüft.

Vorsitz
Finanzen
Innen I
Innen II
Chancengleichheit I

Mohammad Al Kaddah
Jonas Grammel
David Kuhmann
Theresa Antes
Nu Hartmann

Internationales I
Internationales II
Soziales
Äußeres
Presse

Kinan Matar
Badrinath Vadakkapattu
Ihab Awad
Zacharias Heck
Thomas Wacker